



Die amtlichen Seiten

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 7 | 67. Jahrgang

www.erlangen.de

1. April 2010

*Liebe Leserin,
Lieber Leser,*

er ist übermächtig geworden, dieser Widerwille gegen überdrehte Heizungsthermostate oder lange Funktionsunterwäsche. Und spüren Sie, liebe Leserin, lieber Leser, nicht auch dieses Kribbeln in den Winterreifen?

Selbst wenn sich Frühlingserfrische anders anfühlt als der zuletzt noch einmal recht kühle Morgenwind. Die Zeichen sind eindeutig. Die große Stunde der Pheromone ist gekommen. Der Silberstreifen am Horizont, Romantiker erkennen es leicht, ist einwandfrei ein blaues Band.

Wir sagen deshalb an dieser Stelle den Steilhängen, Buckelpisten und gespurten Loipen ein herzliches Dankeschön... und Tschüss.

Ihnen und unseren Lesern wünschen wir heute ein frohes Osterfest.

Jetzt DAS - Redaktion

Aus dem Inhalt

Die Stadt gratuliert	52
Straßenbauarbeiten erfordern Sperrung	52
„Mehr Meer“ her	52
Rechte für Radler	52
10.10.10 als „magischer“ Hochzeitstag	52
Internationale Tourismusbörse in Berlin	52
„Gesundheitsfördernde Schule“ ausgezeichnet	52
1. Spatenstich für AWO-Kinderkrippe	52
Bekanntmachungen	53
Service	56

Frankens größte Photovoltaik-Anlage eingeweiht

Fast 5.900 Solarmodule auf einer Fläche von rund 8.500 qm - Auch diffuses Licht wird in Strom umgewandelt



Der Blick auf die Fahrzeughalle des städtischen Bauhofs verdeutlicht eindrucksvoll die Ausmaße der PV-Anlage. Foto: Stadt Erlangen

Auf dem Dach der neuen Fahrzeug- und Gerätehalle des kommunalen Eigenbetriebs für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung (Stintzingstraße 46) ist vor kurzem Frankens größte Dünnschicht-Photovoltaik-Anlage mit rund 8.500 Quadratmetern Fläche offiziell in Betrieb genommen

worden. OB Siegfried Balleis, Werkleiterin und Umweltreferentin Marlene Wüstner sowie Stadtwerke-Vorstandschef Wolfgang Geus zeigten sich von der Anlage mit einer Nennleistung (in der Spitze) von 500 KW Peak sehr beeindruckt. Die 5.880 Module, die von den Erlanger Stadtwerken installiert

wurden, sollen umweltfreundlich Strom erzeugen, der dem jährlichen Bedarf von ca. 150 Haushalten entspricht. Die Dünnschichttechnik bietet gegenüber herkömmlichen Photovoltaikanlagen eine Reihe von Vorteilen. So kann z.B. auch diffuses Licht zur Stromerzeugung genutzt werden. □

Informationen aus dem Stadtrat Sperrzeitregelung

Vor kurzem ist das neue, noch nutzerfreundlichere Erlanger Stadtrats-Informationssystem im Internet freigeschaltet worden. Unter <http://ratsinfo.erlangen.de> können die Unterlagen der öffentlichen Gremiumssitzungen der Stadtverwaltung (samt Abstimmungsergebnissen) eingesehen und Entscheidungen schnell und problemlos nachvollzogen werden.

schluss im Stadtrat oder einem anderen beschließenden Gremium mit den entsprechenden Abstimmungsergebnissen zu verfolgen. □

Mehr Raum am „Emmy“

Schüler und Lehrer des Emmy-Noether-Gymnasiums können aufatmen. Die durch das Ganztagesangebot vorübergehend hervorgerufene Raumnot hat ein Ende. Bei einer Feierstunde am Mittwoch vergangener Woche übergaben Oberbürgermeister Siegfried Balleis, Bürgermeister und Schulleiter Gerd Lohwasser sowie Vertreter der Schule sechs neue Klassenzimmer, die in Modulbauweise errichtet wurden, ihrer Bestimmung. □

Die Freunde der Erlanger Bergkirchweih, vor allem jene, die das Fest gerne bis in den frühen Morgen ausdehnen und in der Innenstadt weiter feiern, müssen sich ab diesem Jahr auf eine wichtige Neuerung einstellen. Diese wurde jetzt nach einer längeren Diskussion innerhalb und außerhalb der Verwaltungsgremien beschlossen.

Zapfenstreich für die sogenannten „After-Berg“-Partys ist danach künftig nicht mehr erst um 5:00 Uhr früh, sondern schon zwei Stunden eher, bereits um 3:00 Uhr. Mit diesem Beschluss, so die Hoffnung im Stadtrat, kann das nächtliche Lärm- und Müllproblem eingedämmt werden. □

Die Stadt gratuliert

In Erlangens Tiroler Partnergemeinde Umhausen, dem Talort der Erlanger Hütte (Ötztal), ist die **Gruppierung „Zukunftsliste“** von Bürgermeister Jakob Wolf als Siegerin aus den Gemeinderatswahlen hervorgegangen. Wolf kann damit seine dritte Wahlperiode antreten ■ Der ehemalige Landrat (1978-2002) des Kreises Erlangen-Höchstadt, **Franz Krug**, feierte am 26. März seinen 75. Geburtstag. Oberbürgermeister Siegfried Balleis gratulierte dem Jubilar und dankte ihm zugleich für seine permanente „Bereitschaft zu einem sachgerechten Ausgleich auch bei unterschiedlichen Meinungen“ ■ Die frühere ehrenamtliche Stadträtin **Camilla Lange** feierte am 23. März ihren 75. Geburtstag. Lange engagierte sich mit einigen kurzen Unterbrechungen von 1984 bis 2008 im Erlanger Stadtrat, zunächst für die SPD, dann als fraktionslose Stadträtin und schließlich für die CSU. Die Schwerpunkte ihrer politischen Arbeit lagen im kulturellen, schulischen und sozialen Bereich. Ein besonderes Augenmerk widmete sie stets den Belangen der Südstadt ■ **Robert Kleemann**, von 2002 bis 2008 ehrenamtliches Mitglied des Erlanger Stadtrats, vollendete am 20. März seinen 70. Geburtstag. Der gebürtige Eltersdorfer engagierte sich - neben seiner Stadtratstätigkeit, wo er die CSU-Fraktion u.a. im Haupt- und Finanzausschuss, im Bau- und Werkausschuss sowie im Aufsichtsrat der Stadtwerke vertrat - seit 1978 im Eltersdorfer Ortsbeirat. Von 1996 bis 2002 war er auch dessen Vorsitzender. Einen Namen machte sich der Jubilar ferner mit seinem Einsatz für die Verkehrswacht ■ **Herbert Hummich**, ehemaliger Leiter der gewerblichen Ausbildung bei Siemens, ist für sein berufliches und ehrenamtliches Wirken mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt worden. Am Freitag überreichte Bayerns Wirtschaftsstaatssekretärin Katja Hessel in Anwesenheit von OB Siegfried Balleis im Rathaus die Auszeichnung ■ Bei der Mitgliederversammlung des **Deutsch-Französischen Instituts (dFi)** wurde der gesamte Vorstand, dem auch Bürgermeisterin Elisabeth Preuß angehört, einstimmig bestätigt. Erster Vorsitzender bleibt Georg Graf von Matuschka ■

Straßenbauarbeiten erfordern Sperrung



Keine Seltenheit in diesen Tagen: Straßenbaustellen im Stadtgebiet. Foto: Stadt Erlangen

Wegen Kabelverlegungsarbeiten ist die Bruckweierstraße in Kriegenbrunn zwischen Eginoplatz und Wiener Straße seit Montag bis voraussichtlich Mittwoch, 7. April, für den Autoverkehr gesperrt. Die Busse der Linie 281 werden in dieser Zeit über die Budapester Straße umgeleitet.

Kanalbauarbeiten in der Marie-Curie-Straße in Höhe der Franconian International School machen eine Sperrung für die Zeit bis Samstag, 10. April, erforderlich. Gesperrt ist zudem der Siedlerweg im Wiesengrund zwischen Damaschkestraße und Wöhrmühlsteg bis Mittwoch, 14. April. Wegen größerer Instandsetzungsarbeiten muss der Radverkehr über den parallel liegenden Weg „An den

Sandlöchern“ umgeleitet werden.

Wegen Straßenbauarbeiten nur halbseitig befahrbar ist die Hartmannstraße auf Höhe des Röthelheimbades bis einschließlich Freitag, 7. Mai (siehe auch unser Foto).

Noch länger, nämlich bis voraussichtlich Freitag, 14. Mai, werden die Arbeiten zur Umgestaltung der Helmstraße zwischen Goethe- und Westlicher Stadtmauerstraße dauern. Der Straßenabschnitt ist für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Alle wichtigen Informationen zu Baumaßnahmen finden sich wie immer im Internet unter www.erlangen.de (Link: „Aktuelle Straßenbaumaßnahmen und Baustellenübersicht“). □

„Mehr Meer“ her Rechte für Radler

„Mehr Meer!“ heißt es im Monat April im Theater Erlangen. Und so führt die erste eigene Inszenierung von Intendantin Katja Ott mit dem 1888 erschienenen „Seelenkrimi“ Henrik Ibsens, „Die Frau vom Meer“ die Zuschauer an die einsamen Fjorde Norwegens (Premiere: 15. April, 19:30 Uhr). Weitere Aufführungen: 16., 22., 29., 30. April, jeweils 19:30 Uhr. Am Sonntag, 25. April, findet in Zusammenarbeit mit dem gVe um 11:15 Uhr im Theater ein Foyergespräch zu der Inszenierung statt. □

10.10.10 als „magischer“ Hochzeitstag

Das Standesamt der Stadt Erlangen weist schon jetzt auf die Möglichkeit hin, Ehen bzw. sogenannte eingetragene Lebenspartnerschaften am Sonntag, 10. Oktober 2010, einzugehen. An diesem Tag werden von 10:30 bis 16:00 Uhr Trauungen ausschließlich im frisch renovierten Stutterheim'schen Palais am Markt-

Umweltreferentin Marlene Wüstner hat gemeinsam mit OB Siegfried Balleis für noch mehr Radverkehr in der Stadt geworben. Anlass war eine Pressekonferenz, bei der die beiden über die kürzlich novellierte Straßenverkehrsordnung informierten. Das überarbeitete Gesetzeswerk bringe - neben der Verdeutlichung unklarer Regelungen - mancherlei Verbesserungen zugunsten der Fahrradfahrer mit sich. Unter anderem soll z.B. in Einbahnstraßen das Radeln in beide Richtungen öfter erlaubt werden. □

platz vorgenommen. Ab Montag, 12. April, ist eine Anmeldung für dieses „magische“ Datum möglich. Neben den üblichen standesamtlichen Gebühren fallen an diesem Tag wegen der Anmietung der Räumlichkeiten zusätzliche Kosten an. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 09131 86-2507 oder -2836. □

ETM

ERLANGER TOURISMUS
UND MARKETING VEREIN E.V.

Internationale Tourismusbörse in Berlin

Anfang März fand in Berlin die Internationale Tourismusbörse (ITB) als wichtigste und größte Touristikmesse der Welt statt. Karin Strelbel vom Erlanger Tourismus und Marketing Verein e.V. vertrat Erlangen am Stand der Städteregion Nürnberg sowie beim Messeauftritt des Tourismusverbandes Franken und knüpfte dabei zahlreiche Kontakte. Stark nachgefragt wurden die zahlreichen Informationsmaterialien. Besonders interessiert zeigten sich auch Journalisten und Fachleute. Im Mittelpunkt standen in diesem Jahr Städte- und Kulturreisen. Auch ETM-Geschäftsführer Christian Frank und Tourismus-Assistentin Julia May waren auf der Messe, um Geschäftspartner zu treffen und sich über aktuelle Entwicklungen in der Touristikbranche zu informieren.

„Gesundheitsfördernde Schule“ ausgezeichnet

Als vierte Erlanger Schule erhält die Realschule am Europakanal das Prädikat „Gesundheitsfördernde Schule“. Die Auszeichnung überreichten Bürgermeister und Schulreferent Gerd Lohwasser und der Leiter des Gesundheitsamtes in Erlangen, Peter Lederer, in der vergangenen Woche Schulrektor Ulrich Knoll.

Für die Schülerinnen und Schüler stiftete der Verein „Gesundheit & Medizin in Erlangen“ Bälle und Spielgeräte im Wert von 500 Euro. □

1. Spatenstich für AWO-Kinderkrippe

Gemeinsam mit dem Stadtoberhaupt nahmen Kinder der AWO-Tagesstätte „Kleiner Stern“ in der Ludwig-Erhard-Straße am 18. März den ersten Spatenstich für die neue Krippe vor. Rund zwei Millionen Euro werden in den staatlich geförderten Neubau investiert. Die Stadt stellte das Grundstück kostengünstig zur Verfügung. □

1. Sitzung

der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt im Jahr 2010

Die nächste Sitzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft findet am Freitag, 16. April 2010, 9:00 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt, Schlossberg 10, 91315 Höchstadt/Aisch statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 27.11.2009

TOP 2 Abfallentsorgung
Stand der Abfallentsorgung 2009
- Abfallbilanz -

TOP 3

TOP 3.1 Haushaltsangelegenheiten
Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2008

TOP 3.2 Haushaltsrechnung 2009

TOP 3.3 Würdigung der Haushaltssatzung 2010

TOP 3.4 Varianten zur Berechnung des Umlageverhältnisses

TOP 3.5 Abarbeitung offener Punkte aus dem überörtlichen Prüfungsbericht

TOP 4 Änderung der Dienstvereinbarung zur Einführung des Leistungsentgelt (DVLoB)

TOP 5 Aktualisierung des Szenarios für die Deponie-Folgekosten

TOP 6 Photovoltaik-Anlage für die Deponie Medbach

TOP 7 Auswertung der Umfrage auf den Wertstoffhöfen des ZVA ER-ERH

TOP 8 Anfragen in öffentlicher Sitzung

II. Nicht öffentliche Sitzung

gezeichnet

Dr. Balleis

Verbandsvorsitzender

Versammlung

des Be- und Entwässerungsverbandes Frauenaarach-Neuses („Schafrangen“)

Die Mitglieder des Be- und Entwässerungsverbandes Frauenaarach-Neuses („Schafrangen“) werden zur Verbandsversammlung 2010 eingeladen.

Die Versammlung findet am Dienstag, 13.04.2010, 19:30 Uhr im Gasthaus „Altes Schloß“, Herdegenplatz 9, Erlangen-Frauenaarach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand

2. Bericht des Kassiers

3. Entlastung Rechner und Vorstand

4. Bericht des Schriftführers

5. Bericht über den Werkkanal

6. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Versammlungsteilnehmer welche ein Verbandsmitglied vertreten haben eine schriftliche Vollmacht vorzulegen die Sie berechtigt, an der Versammlung teilzunehmen und mit abzustimmen.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Der Verbandsvorsteher
gez. Heinrich Egelseer

Versammlung

des Wasserverbandes „Gründlach“ Hüttendorf - Eltersdorf

Sehr geehrte Mitglieder, im Namen der Vorstandschaft lade ich Sie zu unserer Jahreshauptversammlung am Montag, 12. April 2010 um 20:00 Uhr im Gasthaus Schäfer recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht 2009

2. Bericht des Schriftführers

3. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer

4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Volleth

Vorstand

Versammlung

des Wasserverbandes Langwiesen und Lach

Die Mitglieder des Wasserverbandes Hüttendorf - MD-Kanal werden hiermit zur Verbandsversammlung 2010 eingeladen. Die Versammlung findet am Donnerstag, den 15.04.2010, um 19:30 Uhr im Gasthof Gütthlein „Zur Einkehr“, Dorfstraße 14, 91056 Erlangen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung,
Bericht des Vorstehers

2. Bericht des Schriftführers

3. Bericht des Kassenverwalters;
Bericht des Kassenprüfers

4. Sonstiges Wünsche Anträge

Die Sitzung ist nicht öffentlich.

Der Verbandsvorsteher
gez. Klaus Dittrich

Einladung

an alle Jagdgenossen zur Jagdversammlung

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Kriegenbrunn findet am Mitt-



Wir suchen engagierten und qualifizierten Nachwuchs für den Polizeivollzugsdienst. Wenn Sie Interesse an einem abwechslungsreichen, vielseitigen und krisensicheren Beruf haben, dann rufen Sie mich doch einfach an:

Georg Grau, Einstellungsberater der Polizeiinspektion Erlangen, Schornbaumstraße 11, 91052 Erlangen, Telefon 09131/760-206, www.polizei.bayern.de/BPP

woch, 14. April 2010 um 20:00 Uhr im Gasthaus Rottner in Kriegenbrunn statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1.) Begrüßung durch den Jagdvorsteher
- 2.) Bericht des Jagdvorstehers
- 3.) Bericht des Schriftführers
- 4.) Bericht des Kassiers
- 5.) Bericht der Kassenprüfer
- 6.) Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung
- 7.) Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
- 8.) Abstimmung über die Minderung des Pachtpreises
- 9.) Beschlußfassung über die Verwendung des Reinertrag der Jagdnutzung
- 10.) Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Es wird gebeten, dass alle Versammlungsteilnehmer die einen anderen Jagdgenossen der gleichen Jagdgenossenschaft vertreten und bei der Abstimmung mit abstimmen, eine Vollmacht vorlegen.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

gez. Georg Rottner
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Dechsendorf

In der Versammlung vom 19.03.2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- 1.) Dem Kassier Konrad Leipold wurde zum Rechenschaftsbericht Entlastung erteilt.
- 2.) Der Reinertrag der Jagdnutzung wird wie folgt verteilt:
- a) Im Jahr 2010 wird keine Jagdpacht ausgezahlt, dafür sollen die Feldwege gezielt ausgebaut werden.

- b) Die Landfrauen erhalten 250,00 €.
- c) An die anwesenden Jagdgenossen wurde ein Verzehrgehalt von 10,00 € gezahlt.
- d) Der Jagdvorsteher und der Kassier erhalten eine jährliche Aufwandsentschädigung von je 50,00 €.
- 3.) Entlastung und Neuwahl der Vorstandschaft
 - a) Einstimmige Entlastung der gesamten Vorstandschaft
 - b) die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft ergab folgende Ergebnisse:
Jagdvorsteher: Karlheinz Wirth
neuer Kassier: Roland Leipold
Schriftführer: Peter Maid
Beisitzer: Georg Schickert und Willi Dengler
Kassenprüfer: Georg Wirth
- 4.) Verschiedenes

Die Jagdgenossen wurden darüber informiert, dass der Waldweg in Verlängerung des Loheweges als Forstweg ausgebaut werden soll. Die Leitung der Maßnahme liegt bei Herrn Seifert von der Forstverwaltung Erlangen. Der langjährige Kassenführer Konrad Leipold wurde mit Dank und Anerkennung verabschiedet.

Überprüfung

der Standsicherheit von Grabmalen

Nach Beendigung der Frostperiode ist die Friedhofsverwaltung der Stadt Erlangen gesetzlich dazu verpflichtet, auf allen städtischen Friedhöfen die Grabmale auf ihre Standsicherheit zu überprüfen. Diese alljährliche Überprüfung findet heuer ab Montag, den 12.04.2010 statt. Sollten Sie Fragen zu diesem Thema haben, steht Ihnen die Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung (Telefon 09131/86 29 18).

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Telefon 09131/86 23 27, Telefax 09131/86 29 91, E-mail: nicole.hengel@stadterlangen.de oder elke.gruber@stadterlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter der Internetadresse www.erlangen.de, unter Stadtverwaltung/Ausschreibungen zu finden.

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Ort der Leistung: Erlangen, Generalsanierung Kindergarten Kriegenbrunn

Art der Leistung: Zimmererarbeiten

Gebühr Ausschreibungsunterlagen 18,50 Euro

Ausführungsfrist: KW 23 bis KW 50

Angebotseröffnung: Dienstag, 27.04.2010, 11:15 Uhr

Ablauf der Angebotsfrist: Freitag, 04.06.2010

Art der Leistung: Tischlerarbeiten, Holz-Alu-Fenster/Türen

Gebühr Ausschreibungsunterlagen 19,50 Euro

Ausführungsfrist: KW 27 bis KW 50

Angebotseröffnung: Dienstag, 27.04.2010, 10:45 Uhr

Ablauf der Angebotsfrist: Freitag, 04.06.2010

Herausgeber:

Stadt Erlangen
- Bürgermeister- und Presseamt -
Postfach 3160, 91051 Erlangen,
Telefon 86 26 96, Telefax 86 29 95

Redaktion: Peter Gertenbach,
Sebastian Müller (Koordination)
sebastian.mueller@stadterlangen.de

Erscheinungsweise: 14-tägig

Kostenlose Verteilung bei zahlreichen Sparkassen-Geschäftsstellen und städtischen Einrichtungen

Auflage: 2.800 Stück

Abonnementpreis:

Jährlich 15,00 Euro (einschl. Zustellgebühren)

Verantwortlich für den Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,
Telefon 9200770, Telefax 9200760

Anzeigenverwaltung:

Anzeigen-Expedition H. Friedlhuber,
Alfons-Stauder-Straße 12a, 90453 Nürnberg,
Telefon 0911/6 32 42 38,
Telefax 0911/6 32 59 04



Gedruckt auf 100%
Recycling-Alt Papier

Redaktionsschluss für Ausgabe 8/2010:

Donnerstag, 8. April 2010, 11.00 Uhr

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, beabsichtigt folgende Arbeiten in öffentlicher Ausschreibung zu vergeben: Erlangen, Sanierung Turnhalle Hermann-Hedenus-Schule

A) Bezeichnung der Bauarbeiten: Elektr. Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose) 4 Verteiler; 9.000 m Kabel; 650 m Verlegesysteme; 200 Installationseinheiten; Demontagen und Entsorgung; Brandschutz; 140 Leuchten; Sicherheitsbeleuchtung mit Zentralbatterie und 58 Notleuchten

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 25,00 Euro

Eröffnungstermin: Donnerstag, 22.04.2010, 10:45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: Freitag, 21.05.2010

Ausführungsfrist: Dienstag, 01.06.2010 bis Montag, 31.01.2011

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B.

Auf Anforderung der Vergabestelle sind die Nachweise gemäß VOB/A §8 Nr. 3 Abs. 1 a - f vorzulegen. Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Gebäudemanagement der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, 3. OG, Zimmer 321, Tel. 09131/86 23 27, Telefax 09131/86 29 91, ab Dienstag, 06.04.2010 zu den Publikumsverkehrszeiten, Montag von 8:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr sowie Dienstag bis Freitag jeweils von 8:00 - 12:00 Uhr eingesehen und gegen Bareinzahlung der angegebenen Gebühr bzw. gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks abgeholt oder angefordert werden.

Die Angebote sind im verschlossenen, mit dem roten Kennzettel versehenen Umschlag bis zum angegebenen Eröffnungstermin bei der obengenannten Dienststelle einzureichen. Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Postfach 606, 91522 Ansbach, Telefon 0981/53 13 38 o. 53 17 46, Telefax 0981/53 12 06

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A die Lieferung von Müllgroßbehältern (1.100 Liter) für die Sammlung von Restmüll an eine leistungsfähige Herstellerfirma zu vergeben.

Angaben nach § 17 Nr. 1 VOL/A:

a) Auftraggeber: Stadt Erlangen - Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung, Stintzingstr. 46/46 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131/86 20 18, Telefax 09131/86 20 11

Einreichung der Angebote bei: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle -, Zi. 321, 3. OG, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen

b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

c) Lieferung von Müllgroßbehältern (1.100 Liter) für die Sammlung von Restmüll

d) entfällt

e) entfällt

f) Ausgabestelle für die Verdingungsunterlagen: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle -, Zi. 321, 3. OG, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Telefon 09131/86 23 27, Telefax 09131/86 29 91, Ausgabe ab Donnerstag, 01.04.2010

g) siehe Auftraggeber

h) Die Entschädigung für die Verdingungsunterlagen beträgt 5,00 Euro (Verrechnungsscheck oder Barzahlung bei Abholung).

i) Ablauf der Angebotsfrist: Dienstag, 27.04.2010, 10:00 Uhr

k) entfällt

l) Zahlungsbedingungen siehe Verdingungsunterlagen

m) Nachweise: siehe Verdingungsunterlagen

n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist (§ 19 VOL/A): Mittwoch, 30.06.2010, 24:00 Uhr

o) Bewerber unterliegen mit der Abgabe ihres Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigungsfähige Angebote (§ 27 VOL/A).

Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Frühjahrsputz: Haushaltshilfen müssen zur gesetzlichen Unfallversicherung angemeldet sein

München, im März 2010

Kaum ist der letzte Schnee geschmolzen, beginnt in vielen Haushalten der große Frühjahrsputz. Wer dafür eine Hilfe beschäftigt, muss sie zur gesetzlichen Unfallversicherung anmelden. Denn auch Privatleute, die nur zeitweise eine Unterstützung im Haushalt haben, sind dem Gesetz nach Arbeitgeber und damit für die Unfallversicherung ihrer Hilfe zuständig. Darauf weist der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband (Bayer. GUVV) hin.

Minijobzentrale oder Unfallversicherungsträger?

Der private Arbeitgeber meldet seine Hilfe entweder bei der Minijobzentrale oder direkt beim Unfallversicherungsträger an. Entscheidend ist der monatliche Verdienst der Haushaltshilfe durch einen oder mehrere Jobs: Liegt der Gesamtverdienst unter 400 Euro, ist die Minijobzentrale zuständig (www.minijobzentrale.de, Telefon: 01801/20 05 04). Liegt er darüber, ist der zuständige Unfallversicherungsträger die richtige Adresse. Für Bayern - mit Ausnahme der Landeshauptstadt München (eigene Unfallkasse) - ist das der Bayer. GUVV (haushaltshilfen@bayerguvv.de oder Telefon: 089/360 93-432).

Hat die Haushaltshilfe bei der Arbeit oder auf dem Arbeitsweg einen Unfall, ist allein der Unfallversicherungsträger zuständig - unabhängig davon, ob die Hilfe bei ihm angemeldet worden ist oder bei der Minijobzentrale. Nach einem versicherten Unfall trägt der Bayer. GUVV die Kosten für die medizinisch notwendige Heilbehandlung.

Ein sicherer Arbeitsplatz für Ihre „Perle“

„Beim Gardinenaufhängen von der Leiter gestürzt, über das Kabel des Staubsaugers gestolpert, mit heißem Wasser die Hand verbrüht - es gibt viele Beispiele für Unfälle von Haushaltshilfen, ob sie nun einen Tag oder zehn Jahre tätig sind“, erläutert Elmar Lederer, Geschäftsführer des Bayer. GUVV. Deshalb lohne sich, so Lederer, für den Haushaltsvorstand auch die Anmeldung einer nur kurzfristig engagierten Hilfe. Arbeitgeber, die die Anmeldung versäumen, riskieren ein Bußgeld von bis zu 2.500 Euro. Eine stabile Leiter, geeignete Handschuhe und hautschonende Reinigungsmittel sind darüber hinaus eine gute Basis für den sicheren Arbeitsplatz der Hilfe.

**Anzeigenbestellung
unter Telefon
0911/6 32 42 38
oder per Telefax
0911/6 32 59 04**

Stellenbörse

Der Entwässerungsbetrieb der kinder- und familienfreundlichen Stadt Erlangen sucht für den Betrieb und Unterhalt seines Kanalnetzes zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Diplom Ingenieur/in (FH)

(Stellenwert: EG 10 TVöD; Arbeitszeit: 39 Std./Wo.)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Vollzug der Eigenüberwachung für das Kanalnetz gemäß der Eigenüberwachungsverordnung Bayern
- Planung, Ausschreibung und Abwicklung von TV-Befahrungen und Dichtungsprüfungen von Kanälen
- Erarbeitung von Sanierungskonzepten unter Berücksichtigung des baulichen Zustands und der hydraulischen sowie umweltrelevanten Randbedingungen
- Planung und Abwicklung von Kanalbau- und Sanierungsmaßnahmen
- Betreuung von Ingenieurbüros

Wir erwarten von der Bewerberin / dem Bewerber:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- sicherer Umgang mit den einschlägigen EDV-Anwendungen
- körperliche Eignung für den Aufgabenbereich (Einstieg in Kanalisation)
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft, den eigenen PKW für Dienstfahrten zu benutzen

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Engelhardt, Tel. 09131/86-2346. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 19.04.2010 an die Stadt Erlangen, Personal- und Organisationsamt, Abt. 111-2, Postfach 31 60, 91051 Erlangen E-Mail: personalamt@stadt.erlangen.de - (PDF-Format in einem Dokument max. 15 MB). Es gilt der Tag des Eingangs der Bewerbung. Bitte verwenden Sie nur Kopien, da eine Rücksendung der Unterlagen nicht erfolgen kann.

Schwer behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Stadt Erlangen verfolgt eine Politik der Chancengleichheit.

Stellenausschreibung

Das Stadtmuseum der kinder- und familienfreundlichen Stadt Erlangen sucht zum 01.11.2010 eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in im Aufgabenbereich: Wissenschafts- und Technikgeschichte

(Stellenwert: EG 13 TVöD; Arbeitszeit: 39 Std./Wo.)

Das Stadtmuseum Erlangen ist ein stadtgeschichtliches Museum, das sich mit einem breit gefächerten, anspruchsvollen Sonderausstellungsprogramm an die Besucher der Region wendet. Das Museum beabsichtigt, kulturwissenschaftlich orientierte Ausstellungen zu „Wissenschaft und Technik“ zum festen Bestandteil des Jahresprogramms zu machen. Die Zusammenarbeit mit der Universität und deren Sammlungen sowie mit anderen ortsansässigen Forschungseinrichtungen soll deshalb intensiviert werden.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Konzeption und Ausarbeitung von Sonderausstellungen zum Themenbereich „Wissenschaft und Technik“
- Mitarbeit bei der Konzeption und Realisierung von Sonderausstellungen zur Stadt- und Kulturgeschichte
- Mitarbeit bei der Programmplanung, bei Begleitpublikationen, Begleitveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit
- Betreuung und Ausbau des Sammlungsbereichs zur Technik- und Wissenschaftsgeschichte in Erlangen

Wir erwarten von der Bewerberin / dem Bewerber:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Geschichte oder Kulturgeschichte (Promotion erwünscht)
- gute Kenntnisse der Wissenschaftsgeschichte
- breite Berufserfahrung in der Museumsarbeit
- Bereitschaft, sich in neue Wissensgebiete einzuarbeiten
- Teamfähigkeit, Organisationstalent und Belastbarkeit
- Befähigung zum selbstständigen, gründlichen Arbeiten, Eigeninitiative

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Leiter des Stadtmuseums Herr Engelhardt, Tel. 09131/86-2287. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 23.04.2010 an die Stadt Erlangen, Personal- und Organisationsamt, Abt. 111-2, Postfach 31 60, 91051 Erlangen E-Mail: personalamt@stadt.erlangen.de - (PDF-Format in einem Dokument max.

15 MB). Es gilt der Tag des Eingangs der Bewerbung. Bitte verwenden Sie nur Kopien, da eine Rücksendung der Unterlagen nicht erfolgen kann.

Schwer behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Stadt Erlangen verfolgt eine Politik der Chancengleichheit.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr und Mittwoch 13:00 Uhr bis Donnerstag 7:00 Uhr sowie an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag 7:00 Uhr.

Vermittlung über Rettungsleitstelle Nürnberg: Telefon Erlangen 09131/19 222

Notfallpraxis Erlangen

Bauhofstraße 6 / Ecke Nägelsbachstraße, 91052 Erlangen, Tel. 09131/81 60 60
Öffnungszeiten:

Mittwoch	13:00 – 20:00 Uhr
Freitag	18:00 – 20:00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertage	8:00 – 20:00 Uhr

Parkplätze sind vor dem Haus und in der Tiefgarage vorhanden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:

Telefon 0180-5-19 12 12

Zahnärztlicher Notfalldienst

vom 01.04.2010 bis 15.04.2010 für das Stadtgebiet Erlangen

02./03.04.2010

Dr. med. Peter Krauß, Schloßplatz 7, 91054 Erlangen, Tel. 09131/2 29 61
Praxiszeiten: 10:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr

04./05.04.2010

Dr. Rainer Markus Lösch, Saidelsteig 31, 91058 Erlangen, Tel. 09131/60 20 30
Praxiszeiten: 10:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr

10./11.04.2010

Yvonne Walter, Am Europakanal 10, 91056 Erlangen, Tel. 09131/4 16 77
Praxiszeiten: 10:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

für die Zeit vom 01.04. bis 15.04.2010

Donnerstag, 01.04.2010

Röthelheim-Apotheke, Memelstraße 47, Tel. 3 55 54

Pharma24-Apotheke, Bubenreuth, Frankenstr. 75, 4 00 17 90

Freitag, 02.04.2010

Ginkgo-Apotheke, Am Europakanal 30, Tel. 4 74 40

Pluspunkt-Apotheke, Hauptstraße 11, Tel. 4 00 09 79

Samstag, 03.04.2010
Katharinen-Apotheke, Möhrendorfer Straße 30, Tel. 4 76 76
Arcarden-Apotheke, Nürnberger Str. 7, Tel. 97 35 10

Sonntag, 04.04.2010

Sebaldus-Apotheke, Karlsbader Str. 7, zwischen Breslauer- und Liegnitzer Str., Tel. 3 34 23

Sonnen-Apotheke, Bubenreuth, Birkenallee 73, Tel. 2 66 11

Montag, 05.04.2010

Bären-Apotheke, Stintzingstraße 4, Tel. 3 48 43

Dienstag, 06.04.2010

Mönau-Apotheke, Büchenbacher Anlage 15 im Einkaufszentrum Büchenbach/Nord, Tel. 4 85 58

Einhorn-Apotheke, Buckenhof, Gräfenberger Straße 14, Tel. 5 94 04

Mittwoch, 07.04.2010

Paracelsus-Apotheke, Bunsenstraße 33, Tel. 6 53 81

Apotheke Dechendorf, Naturbadstraße 7, Tel. 09135/80 08

Donnerstag, 08.04.2010

Linden-Apotheke, Tennenloher Straße 12, Tel. 6 31 22

Löwen-Apotheke, Uttenreuth, Marloffsteiner Straße 1 c, Tel. 5 25 03

Freitag, 09.04.2010

Pharma24-Apotheke OHG, Langfeldstraße 27, Tel. 3 42 03

Meilwald-Apotheke, Konrad-Zuse-Straße 14, Tel. 12 56 60

Samstag, 10.04.2010

Jordan-Apotheke am Anger, Am Anger 6, Tel. 2 70 51 00

Sonntag, 11.04.2010

Lerchen-Apotheke, Möhrendorfer Straße 25 a, Tel. 4 15 10

Falken-Apotheke, Tennenlohe, Saidelsteig 3, Tel. 60 27 55

Montag, 12.04.2010

Ring-Apotheke, Rathausplatz 5, Tel. 97 79 53

Dienstag, 13.04.2010

Apotheke am Bohlenplatz, Friedrichstr. 51, Tel. 2 79 98

Mittwoch, 14.04.2010

Friedens-Apotheke, Friedrichstraße 33, Tel. 2 41 48

Medicon-Apotheke, Neumühle 2, Tel. 94 08 70

Donnerstag, 15.04.2010

Hof-Apotheke, Neustädter Kirchenplatz 2, Tel. 2 19 73

Sitzungskalender

Mittwoch, 14. April, 16:00 Uhr
Kuratorium der Volkshochschule

Mittwoch, 14. April, 17:00 Uhr
Jugendparlament

Donnerstag, 15. April, 15:00 Uhr
Baukunstbeirat

Donnerstag, 15. April, 17:30 Uhr
Ausländer- und Integrationsbeirat

Mögliche Änderungen sowie die Tagesordnungen finden Sie im Internet unter <http://ratsinfo.erlangen.de>.

Veranstaltungen

Veranstaltungen des Sportamtes

Gymnastik im Wald

Samstag, 10. April 2010
09:00 Uhr - 09:45 Uhr
Brucker Lache, Treffpunkt, Hammerbacher Str./Roncallistift

Schwimmen

Wertungsmöglichkeit fürs Sportabzeichen
Sonntag, 11. April 2010
08:00 Uhr - 09:00 Uhr
Hannah-Stockbauer-Halle, Gebbertstr. 121

Gymnastik mit dem Bali-Gerät

Samstag, 17. April 2010
09:15 Uhr - 10:00 Uhr
Siemens-Sportanlage, Komotauer Str. 2-4

Volkshochschule Erlangen

Einzelveranstaltungen im Sommer 2010

Friedrichstr. 19 - 21, 91054 Erlangen
Tel: 09131/86-26 68
EMail: vhs.sekretariat@stadt.erlangen.de
Internet: <http://www.vhs.erlangen.de/>

April

12.04.2010, 15:00 Uhr, Friedrichstr. 19,
Historischer Saal
Hannelore Eberlein

Drei Städte prägen das Bild ihres Zeitalters - Ravenna

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R201040A

12.04.2010, 19:30 Uhr, Friedrichstr. 19,
Großer Saal
Michael Hübler

Emotionen als Richtungsanzeiger im Leben

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R503004

13.04.2010, 10:00 Uhr, Friedrichstr. 19,
Historischer Saal
Ursula Diezel

Die Bestattungsvorsorge

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R203005

13.04.2010, 19:30 Uhr, Friedrichstr. 19,
Großer Saal
Ingrid Meyer-Witting MA.

Oskar Kokoschka (1886-1980)

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R302012

14.04.2010, 19:30 Uhr, Friedrichstr. 19,
Großer Saal
Birgit Basten-Grimm

Die Patientenverfügung: der Wunsch nach Sterben in Würde!

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R203008

15.04.2010, 19:30 Uhr, Friedrichstr. 19,
Großer Saal
Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer

Goethe - Mozart - Wagner. Ein deutsches Dreigestirn

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R301018

15.04.2010, 19:30 Uhr, Friedrichstr. 17,
vhs Club International
Maryse Mazzani

Ein französischer Märchenabend - Voyages au pays des contes

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R604130

16.04.2010, 16:00 Uhr, Treffpunkt: Henninger Keller am Burgberg, Erlangen
Hans Eger

Exkursion im Regnitztal vom Burgberg bis Bubenreuth

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R201012

16.04.2010, 20:00 Uhr, Friedrichstr. 19,
Großer Saal
Günther Bram

Flora und Fauna der fränkischen Kletterfelsen

KURSNUMMER IM VHS-PROGRAMM:
R210220

Begegnungszentrum Fröbelstraße

Telefon 30 36 64, Internet www.begegnungszentrum-erlangen.de

Krowis Puppenbühne: „König Ariel und die Wundertrommel“

Zu einem spannenden Märchen zum Thema Wasser für alle Menschen ab 6 Jahren lädt das Begegnungszentrum, Fröbelstr. 6, am 08. April 2010 um 10 Uhr ein. Wunderbare Tage im Königreich Ariel. Strahlender Sonnenschein, blühende Blumen, duftende Luft und ein erfrischendes Bad im glasklaren Fluss. König Ariel, die Prinzessin und ihre Freunde fühlen sich rundum wohl. „Weiser Riese“, der königliche Erfindling stellt seine neueste Entdeckung vor. Dieses Mal ist es ein ganz besonderes Ding: Die Wundertrommel! König Ariel ist begeistert von dieser großartigen Erfindung. Alle Menschen im Königreich sollen davon profitieren! Gesagt - getan: eine Fabrik wird gebaut und fortan Tag und Nacht produziert. Aber - oh weh - der Fortschritt bringt auch Schattenseiten. Der Fluss verändert sich. Rettung ist gefragt, und wer, wenn nicht die schlaue Prinzessin, kann dem Übel Einhalt gebieten?!

Das Theaterstück wird in Zusammenarbeit mit dem AK Bruck aufgeführt.

Eine Anmeldung im Begegnungszentrum ist erforderlich. Eintritt: 3 Euro Ki. / 4 Euro Erw.

„Kreativ-Gruppe“

Am Montag, 12.04.10 um 13:30 Uhr findet zum ersten Mal im Begegnungszentrum, Fröbelstraße 6 die „Kreativ-Gruppe“ statt. Drei Stunden lang können Männer und Frauen ab 35 Jahren nach Herzen lust Neues ausprobieren und anderen etwas von ihrem Können beibringen. Die Gruppe findet dann jeden Montag nachmittag statt. Das Programm ist offen - die Initiatorin hat für die ersten Treffen schon ein buntes Programm zusammengestellt. Vom Austausch von Ideen für Balkon und Garten (Aussaatschalen und Ampelbepflanzung) sowie eine mögliche Beteiligung beim Interkulturellen Garten über Bärlauchwanderungen bis hin zu Handarbeitstechniken lernen und erweitern (Spinnen, Batiken, Filzen) reichen die Ideen. Natürlich soll auch zusammen gekocht und geklönt werden - es kann z.B. auch Spaß machen Feste aus anderen Kulturen kennenzulernen. Die Ideen der anderen TeilnehmerInnen der Gruppe werden gerne aufgenommen. Ein kleiner Unkostenbeitrag für Material fällt je nach Angebot an, ansonsten ist die Teilnahme kostenlos.

Anbietausweise für Hobbykünstlermarkt zur „Grünen Art“ im Begegnungszentrum

Inzwischen schon zum siebten Mal findet am Samstag, 08.05.10 ab 13.00 Uhr die „Grüne Art“, das Fest rund um Garten, Kunst und Natur im Begegnungszentrum statt. Fester und beliebter Bestandteil dieser Veranstaltung ist auch in diesem Jahr wieder der Hobbykünstlermarkt. Am Samstag vor Muttertag bietet sich hier die wunderbare Gelegenheit, in gemütlicher Festatmosphäre auf die Suche nach einem individuellen Muttertagsgeschenk zu gehen. Noch sind Anbietausweise für Hobbykünstler und Bastler im Büro des Begegnungszentrums erhältlich, die Standgebühr auf dem Freigelände beträgt 4,- Euro, für einen Stand im Zelt beträgt die Gebühr 10,- Euro, der Eintritt zur Veranstaltung „Grüne Art“ ist frei. Mit Beginn der Gartensaison lohnt es sich, daran zu denken, dass auf der „Grünen Art“ auch wieder die Möglichkeit besteht, seine zu groß gewordenen Pflanzen, zu zahlreich aufgegangenes Saatgut u.v.m. auf der Pflanzenbörse zu verkaufen oder gegen andere Pflanzenraritäten einzutauschen.

Erfolgreich werben durch Anzeigen im Amtsblatt

Termine Schadstoffmobil

01.04.2010 - 15.04.2010

Eltersdorf

Holzschuherring / Mendelstr.
13.04.2010, 15:00 - 15:30 Uhr

Tennenlohe

Lachnerstr. / Täublingstr.
15.04.2010, 10:30 - 11:30 Uhr

Innenstadt

Altstädter Kirchenplatz
01.04.2010, 11:00 - 11:30 Uhr

Langemarckplatz / Hofmannstr.
12.04.2010, 13:00 - 13:30 Uhr

Neustädter Kirchenplatz
13.04.2010, 13:00 - 14:30 Uhr

Fichtestr. / Lorlebergplatz
14.04.2010, 11:00 - 11:30 Uhr

Spinnereistr. (Wertstoffbehälter)
14.04.2010, 13:00 - 13:30 Uhr

Sieglitzhof

Lange Zeile / Anderlohrstr.
15.04.2010, 09:00 - 10:00 Uhr

Brucker Anger

Pommernstr. / Wendeplatte
(Umspannwerk)
07.04.2010, 14:00 - 14:30 Uhr

Röthelheim

Brüxer Str. / Gebbertstr.
06.04.2010, 10:30 - 11:30 Uhr

Sebaldussiedlung

Breslauer Str. / Theodor-Heuss-Anlage
14.04.2010, 09:00 - 10:30 Uhr

Südstadt

Friedrich-Bauer-Str. / Hammerbacherstr.
14.04.2010, 15:00 - 15:30 Uhr

Dechsendorf

Naturbadstr. / Buswendeschleife (P)
01.04.2010, 09:00 - 09:30 Uhr

Dechsendorfer Platz
06.04.2010, 15:00 - 15:30 Uhr

Häusling

Haundorfer Str. / Herbstäckerweg
07.04.2010, 15:00 - 15:30 Uhr

Steadach

Sanct Michael (ehem. Milchhäuschen)
08.03.2010, 10:00 - 10:30 Uhr

Neuses

Neuseser Str.
12.04.2010, 09:00 - 09:30 Uhr

Frauenaurach

Ricarda-Huch-Str. / Bushaltestelle
06.04.2010, 09:30 - 10:00 Uhr

H.-Lange-Str. / C.-Schumann-Str.
07.04.2010, 10:00 - 10:30 Uhr

Karl-May-Str. / Lipsweg
12.04.2010, 15:00 - 15:30 Uhr

Kriegenbrunn

Wiener Str. / Friedhof (P)
08.04.2010, 11:00 - 11:30 Uhr

Wallensteinstr. (Feuerwehrhaus)
12.04.2010, 10:00 - 10:30 Uhr

Hüttendorf

Michelbacher Str.
07.04.2010, 09:00 - 09:30 Uhr

Büchenbach

Donato-Polli-Str. / H.-Kirchner-Str.
01.04.2010, 10:00 - 10:30 Uhr

Coburger Str. / Frankenwaldallee
06.04.2010, 14:00 - 14:30 Uhr

Pohlsgässchen / Heidackerstr.
07.04.2010, 11:00 - 11:30 Uhr

Odenwaldallee / Einkaufszentrum
12.04.2010, 14:00 - 14:30 Uhr

Würzburger Ring / Kitzinger Str.
13.04.2010, 09:30 - 10:00 Uhr

Alterlangen

Damaschkestr. / Siedlerstr.
06.04.2010, 13:00 - 13:30 Uhr

Langer Johann / Hof (P)
08.04.2010, 09:00 - 09:30 Uhr

Dompfaffstr. / Rabenweg
08.04.2010, 10:00 - 10:30 Uhr

Sperlingstr. / Meisenweg
12.04.2010, 11:00 - 11:30 Uhr

Möhrendorfer Str. / Pappelgasse
14.04.2010, 14:00 - 14:30 Uhr

Bruck

Felix-Klein-Str. / Schorlachstr. (P)
07.04.2010, 13:00 - 13:30 Uhr

Langfeldstr. / Baumschulenweg
13.04.2010, 10:30 - 11:30 Uhr

Service für Berufstätige

Herdegenplatz (An der Kirche)
12.04.2010, 17:00 - 18:00 Uhr

Familiennachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes werden nur Personalien veröffentlicht, für die eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Geburten

Efe Mustafa Taylan, Sohn von Perihan und Mustafa Taylan, Pestaalozzistraße 7, 91301 Forchheim

Frida Kerschbaum, Tochter von Melanie Klesse und Gerhard Kerschbaum, Apostelstr. 3, 91334 Hemhofen

Quentin Bachnik, Sohn von Nicole Fink-Bachnik und Ulrich Bachnik, Doris-Ruppensteinstr. 26, 91052 Erlangen

Felix Welk, Sohn von Susanne Welk und Martin Heindingsfelder, Ziegelgasse 41, 91056 Erlangen

Lena Schmutterer, Tochter von Kerstin Brückner-Schmutterer und Michael Schmutterer, Ahornweg 33, 91083 Baidersdorf

Johann Schuck, Sohn von Kerstin und Marcus Schuck, Hauptstraße 31, 91361 Pinzberg

Alexander Mys, Sohn von Ruslana und Ihor Mys, Karl-Bröger-Str. 5, 91058 Erlangen

Max Reimlinger, Sohn von Sabine und Jürgen Reimlinger, Binsenstraße 2a, 91088 Bubenreuth

Thaddeus Isajah Chory, Sohn von Yvonne Chory und Can Sengönül, Demantsfürth 27, 91486 Uehlfeld

Lukas Leo Panhans, Sohn von Sandra und Dr. Jürgen Panhans, Heubaumweg 37, 91056 Erlangen

Alyson Thoms, Tochter von Susan und Lothar Thoms, Sperlingstr. 28, 91056 Erlangen

Robin Josef Justin Grille, Sohn von Barbara Grille und Joachim Jarosch, Vogelherd 2, 91058 Erlangen

Tom Philipp Paproth, Sohn von Evi Neuwirth und Michael Paproth, Fichtestr. 18, 91054 Erlangen

Jannis David Peter, Sohn von Doreen und Matthias Peter, In der Zeil 9, 91058 Erlangen

Ali Alexander Abbas, Sohn von Milena und Mohamed Abbas, Am Europakanal 6, 91056 Erlangen

Mia Silke Mayer, Tochter von Martina und Christian Mayer, Kolpingweg 7, 91056 Erlangen

Hai Trieu Thai-Nguyen, Sohn von Thuy My Linh Nguyen und Van Tien Thai, Volkacher Str. 3, 91056 Erlangen

Luca André Auer, Sohn von Robyn und Marco Auer, Anton-Bruckner-Str. 19, 91052 Erlangen

Lorenz Ritter, Sohn von Julia und Simon Ritter, Reichswaldstr. 25

Ronja und Maja Mönius, Töchter von Ute und Matthias Mönius, Klemm 2, 91325 Adelsdorf

Paula Kropfhäuser, Tochter von Andrea und Jens Kropfhäuser, Hans-Sachs-Str.1a, 91353 Hausen

Alessia Jentzsch, Tochter von Alexandra und Alexander Jentzsch, Marienbacher Str. 4, 91058 Erlangen

Josephine Reck, Tochter von Verena und Michael Reck, Am Wiwaweier 4, 91074 Herzogenaurach

Mateo Phillip Gärtner, Sohn von Min Jung und Eckhard Gärtner, Cadolzbürger Str. 6, 90766 Fürth

Maximilian Johannes Erdmann, Sohn von Dr. Cornelia Heindl-Erdmann und Dr. Michael Erdmann, Theodor-von-Zahn-Str. 15, 91052 Erlangen